



# Sammlung Theaterzettel

## Die Königin von Saba

**Kähler, Willibald**

**1900-12-02**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 2. Dezember 1900.

33. Vorstellung im Abonnement A.

# Die Königin von Saba.

Oper in 4 Akten (nach einem Text von Mosenthal) von Carl Goldmark.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Fiedler. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler.

## Personen:

König Salomon . . . . .	Herr Mohwinkel.
Der Hohepriester . . . . .	Herr Fenten.
Sulamith, seine Tochter . . . . .	Frl. Dima.
Afsad . . . . .	Herr Krug.
Baal-Hanan, Palastaufseher . . . . .	Herr Bojfin.
Königin von Saba . . . . .	Frau Rodde-Heindl.
Astaroth, ihre Sclavin . . . . .	Frl. van der Byver.

Priester, Leviten, Sänger, Harfenpieler, Leibwachen, Frauen des Harems, Bajaderen, Volk.

## Die vorkommenden Tänze und Gruppierungen

sind arrangirt von Frl. Louise Dänike.

Im 1. Akt: „Eulbigungstänze“, ausgeführt von den Damen des Ballets und den Elevinnen der Ballettschule.

Im 3. Akt: a) „Weillicher Reigen“, ausgeführt von Frl. Bethge und den Damen des Ballets.

b) „Bientanz“, getanzt von Frl. Louise Dänike.

## Neue Dekorationen:

- |  |  |
|--|--|
| I. Akt: Halle im Palaste Salomons  | } von Gebrdr. Kautsky und Rottonara in Wien. |
| II. Akt (Verwandlung): Der Tempel  |  |
| III. Akt: Festhalle  |  |
| IV. Akt: In der Wüste. Entworfen von Hrn. Auer und ausgeführt von Hrn. Kemler. |  |

Die neuen Costüme sind nach Angabe des Herrn Garderobe-Inspektors Derichs und der Obergarderobiere Frl. Louise Böhme angefertigt.

Testbücher sind an der Kasse für 60 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.** Ende  $\frac{3}{4}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

## Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze.	Preis	Sperresitz im Parquet	Preis
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 8.— per Platz.		Mk. 4.50 per Platz.
3. u. 4. Reihe . . . . .	7.— „ „		
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	4.— „ „	Stehplatz im Parquet . . . . .	3.50 „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.— „ „	Barriere . . . . .	2.50 „ „
2. und 3. Reihe . . . . .	2.50 „ „	Proszeniums-Loge III. Rang . . . . .	2.— „ „
Bogen II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	3.50 „ „	Gallerieloge . . . . .	1.20 „ „
Bogen III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	2.— „ „	Galerie . . . . .	— .60 „ „

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Montag, den 3. Dezember 1900. 33. Vorstellung im Abonnement B.

Gastspiel des Herrn **Rudolf Tyrolt** vom Deutschen Volkstheater in Wien.

## Das grobe Hemd.

Volkstück in 4 Akten von C. Karlweis.

\* \* \* Schöllhofer . . . . . Herr Rudolf Tyrolt.

Anfang 7 Uhr.